

Wartungsanleitung

Dem Betreiber/Eigentümer wird dringend empfohlen, zusätzlich zu den herstellerbezogenen Wartungshinweisen die entsprechenden Vorschriften der EN 1176-7 zu beachten!



L734400003 Wasserspielanlage

Einmalige Wartungsarbeiten

(Farbdarstellung beispielhaft)



Alle Schraubverbindungen überprüfen und ggf. fest nachziehen.
Schraubenköpfe mit Schutzkappen abdecken.

einmalig,
ca. 4-5 Wochen nach Installation

Empfehlung über die regelmäßigen Wartungsarbeiten		wöchentlich	2x im Monat	monatlich	4x im Jahr	2x im Jahr	jährlich
	Spiel- und Sicherheitsbereich auf Sauberkeit prüfen, vorhandene Gegenstände/Fremdkörper entfernen						
	Ketten des Sandaufzugs auf Verschleiß prüfen, ggf. auswechseln. Die Verringerung der Ketten-Nennstärke darf 30% nicht überschreiten. (< 3 mm!) Darüber hinaus ist ein Austausch der Kette vorzunehmen.						
	Gummitteile wie Verschluss am Wassertisch, Schütze am Sandaufzug usw. auf Verschleiß prüfen, ggf. auswechseln						
	Bei Trocknungsrispen Splitter entfernen und Kanten brechen						
	Die Ventilkombination darf nicht im Wasser stehen, daher: Prüfen, ob nach Regenfällen der Wasserstand im Schacht angestiegen ist, ggf. entleeren/abpumpen.						
	Ventilkombination auf Dichtigkeit und einwandfreie Funktion prüfen: leichtgängiges Pumpen, selbständiges Schließen nach dem Pumpen						
	Standkonstruktion (senkrechter) Pfosten oder Stützen auf festen Sitz prüfen, Schraubverbindungen ggf. nachziehen.						
	Sonstige Konstruktionsteile auf Verschleiß und festen Sitz prüfen, Befestigungen ggf. nachziehen und schadhafte Teile auswechseln.						
	Lager und/oder Gelenke auf festen Sitz und Leichtgängigkeit prüfen, ggf. auswechseln (Pumpe, Verteilerrinne).						
	Verbindung zwischen Rohrstandfuß und Standpfosten auf Festigkeit prüfen, ggf. Standpfosten auswechseln.						
	Fundament und Standkonstruktionen auf Korrosions- und Elementbildung bzw. Fäulnis prüfen, ggf. nachbessern oder auswechseln						

Bitte beachten Sie: Die hier genannten Wartungsintervalle haben lediglich empfehlenden Charakter. Sie sind unbedingt den Gegebenheiten des jeweiligen Standortes anzupassen (Nutzungsintensität, soziales Umfeld, Vandalismusgefahr bzw. -häufigkeit etc.)

Achtung: Ergänzende Anweisungen für Wasserpumpen oder -speier sind separat aufgeführt und ebenfalls zu beachten.

Wartungsanleitung

© 2010 Kaiser & Kühne Freizeitgeräte GmbH

Im Südloh 5 – D-27324 Eysstrup – Telefon 0 42 54/93 15-0 – Fax 0 42 54/93 15 24 – E-Mail info@kaiser-kuehne-play.com

Dem Betreiber/Eigentümer wird dringend empfohlen, zusätzlich zu den herstellerbezogenen Wartungshinweisen die entsprechenden Vorschriften der EN 1176-7 zu beachten!

0-33131-001 K&K Wasserpumpe mit Handrad und Ventilkombination



Bei Anschluss der Wasserpumpe an eine Druckwasserleitung wird die K&K Ventilkombination (Art.Nr. 0-33190-000) benötigt. Beachten Sie dabei zusätzlich die in der Montageanleitung angegebenen Rahmendaten (Abstände, Durchmesser der Leitungen etc.); diese erhalten Sie auf Anfrage bei K&K oder direkt als PDF von unserer Web-Site unter www.kaiser-kuehne-play.com.

Einmalige Wartungsarbeiten



Alle Schraubverbindungen überprüfen und ggf. fest nachziehen.

Einmalig

ca. 4-5 Wochen nach Installation

Empfehlung über die regelmäßigen Wartungsarbeiten

	1 x wöchentlich	2 x monatlich	1 x monatlich	4 x jährlich	2 x jährlich	1 x jährlich
☒ Spiel- und Sicherheitsbereich auf Sauberkeit prüfen, vorhandene Gegenstände entfernen	☐	☐	☒	☐	☐	☐
☒ Standkonstruktion (senkrechte Pfosten oder Stützen) auf festen Sitz prüfen, Schraubenverbindungen ggf. nachziehen	☐	☐	☐	☐	☒	☐
☒ Sonstige Konstruktionsteile auf Verschleiß und festen Sitz prüfen, Befestigungen ggf. nachziehen und schadhafte Teile auswechseln	☐	☐	☐	☐	☒	☐
☒ Lager und/oder Gelenke auf festen Sitz und Leichtgängigkeit prüfen, ggf. auswechseln.	☐	☐	☐	☐	☒	☐
☒ Fundament und Standkonstruktionen auf Korrosions- und Elementbildung prüfen, ggf. nachbessern oder auswechseln.	☐	☐	☐	☐	☐	☒

Während der Wintermonate empfehlen wir das Trockenlegen von (Ventilkombination und) Pumpe. Detaillierte Anweisungen dazu finden Sie in unserer aktuellen Montageanleitung, sowie **Informationen über die erneute Inbetriebnahme im Frühling.**

Bitte beachten Sie:

Die hier genannten Wartungsintervalle haben lediglich empfehlenden Charakter. Sie sind unbedingt den Gegebenheiten des jeweiligen Standortes (Nutzungsintensität, soziales Umfeld, Vandalismusgefahr bzw. -häufigkeit etc.) anzupassen.